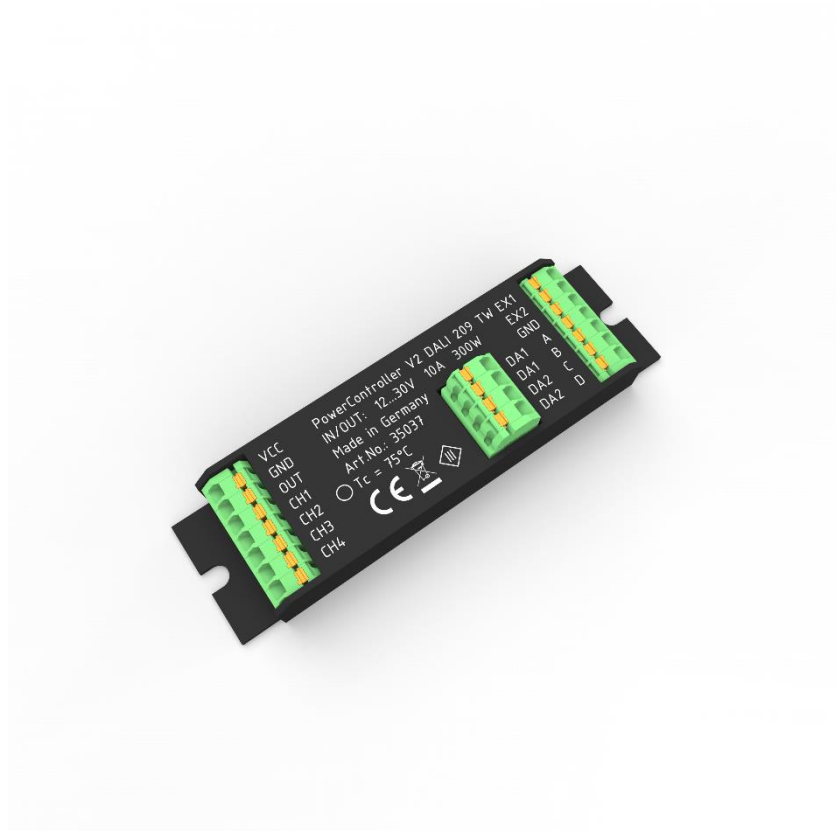


PowerController V2 DALI 209, 2x TW



WICHTIG

- Schalten Sie die Eingangsspannung vor Installations-, Wartungs-, oder Änderungsarbeiten ab und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten
- Stellen Sie eine ordnungsgemäße und fachgerechte Verdrahtung sicher und beachten Sie dabei die Normvorgaben Ihres Landes.
- Das vorliegende Gerät ist ausschließlich für den Einsatz in professionellen Beleuchtungslösungen bestimmt.
- Zur Einhaltung der Norm EN61347-1 und EN61347-2-13 müssen Netzteile mit entsprechender Normkonformität eingesetzt werden.
- Das Gerät ist für die Anwendung an trockenen Standorten ausgelegt.
- Die auf dem Typenschild angegebene Leistung darf nicht überschritten werden

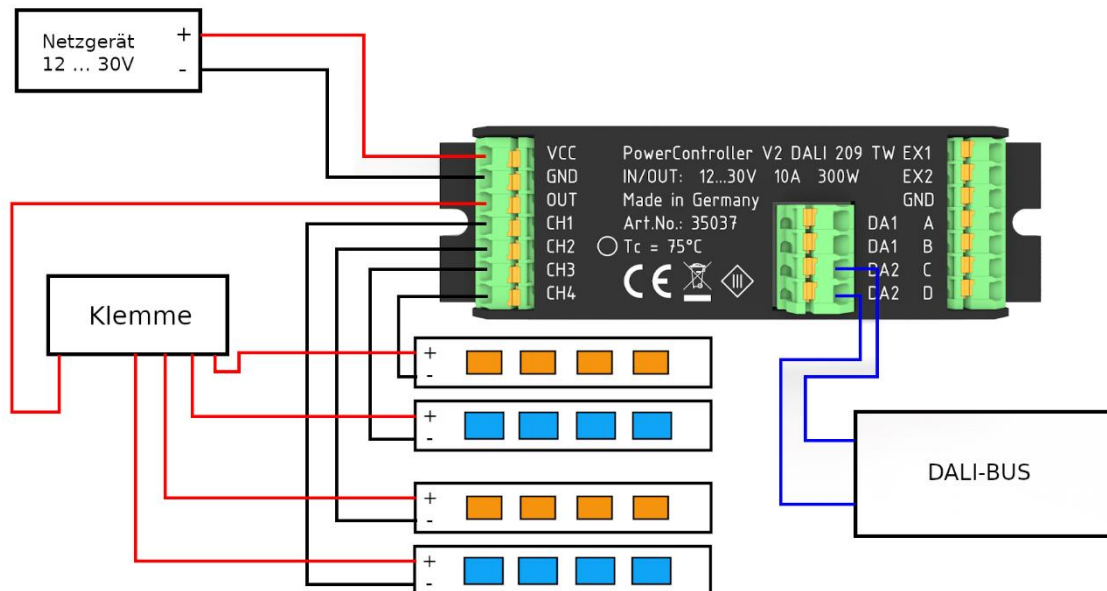
Das vollständige Datenblatt, sowie weitere Unterstützung für diesen Artikel finde Sie auf unter www.leds.de (Artikelnummer 35037)

Installationsanleitung

Ausgabegeräte: 2x Dali-209-Tunable-White-Endgeräte

Anschluss

Verbinden Sie die beiden Dali-Eingänge (DA2) am PowerController mit der DALI-BUS-Leitung. Die Ausgänge CH1 und CH2 werden mit den Minusleitungen des ersten Tunable-White Endgeräts verbunden, hierbei wird das kaltweiße Modul an CH1 angeschlossen und das warmweiße Modul an CH2. Die Ausgänge CH3 und CH4 werden mit den Minusleitungen des zweiten Tunable-White Endgeräts verbunden, hierbei wird das kaltweiße Modul an CH3 angeschlossen und das warmweiße Modul an CH4. Die Plusleitungen der Module werden über Klemmen (Artikelnr. 33736 auf www.leds.de) auf OUT geführt. Die Betriebsspannung erfolgt über GND und VCC.



Funktionsweise

Nachdem alle Bestandteile ordnungsgemäß verdrahtet wurden, kann Strom an den PowerController V2 angelegt und danach eine Adressierung am DALI-BUS ausgeführt werden. Je nach verwendeter Software erscheinen dann neue DALI-Geräte, die man nun individualisieren kann.

SICHERHEITSHINWEISE

Die LED-Module und all ihre Komponenten dürfen nicht mechanisch gestresst werden. Vermeiden Sie übermäßige Krafteinwirkung, z. B. durch Schrauben oder zu starkes Biegen. Die Installation des Moduls (mit Betriebsgerät) muss unter Berücksichtigung aller anwendbaren elektrischen und sicherheitstechnischen Normen erfolgen. Achten Sie auf Standard ESD-Vorkehrungen, wenn die Module installiert werden.

- Die Bauteile auf den LED Leisten dürfen nicht mechanisch belastet werden.
- Die Leiterbahnen auf den Platinen dürfen durch die Montage nicht beschädigt oder unterbrochen werden.

Unsere LED-Leisten sind nicht gegen Überlast, Übertemperatur und Kurzschlussströme geschützt. Um die Leisten sicher und zuverlässig zu betreiben ist es daher notwendig ein elektronisch stabilisiertes Netzgerät zu verwenden in dem diese Sicherheitsfunktionen bereits integriert sind. Werden andere als die von uns vertriebenen Netzgeräte verwendet müssen folgende Schutzmaßnahmen netzgerätesteitig gewährleistet werden:

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR NETZTEILE

Kurzschlusschutz • Überlastschutz • Übertemperaturschutz

- Die Installation von LED-Leisten (mit Netzgerät) darf nur unter Beachtung aller gültigen Vorschriften und Normen durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen.

BEI FRAGEN HELFEN WIR IHNEN GERNE WEITER

LUMITRONIX® ist Ihr Partner in Sachen Leuchtdioden, LED-Produkte und Licht-Vermessung

LUMITRONIX® LED-Technik GmbH
Brunnenstraße 14
72379 Hechingen

LED Shop: <http://www.leds.de>
Forum: <http://www.lumitronixforum.de>
E-Mail: mail@leds.de

Zentrale +49 (0) 7471 / 96014-0
Fax +49 (0) 7471 / 96014-99

UStIdNr. DE 814318271
Amtsgericht Stuttgart
HRB 421019 12.04.05

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Technische Änderungen vorbehalten